

II- 1131 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 7. Juli 1972

No. 617/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Leitner
und Genossen

Dr. Keimer

an den Bundesminister für Bauten und Technik
betreffend Baumaßnahmen zur Verringerung von Verkehrsun-
fällen - Kreuzung der Zillertal-Bundesstraße B 169 mit
der Tiroler-Straße B 171

Im Vorjahr konnte die Kreuzung der Achensee-Straße mit der
Tiroler-Straße kreuzungsfrei ausgebaut werden. Die Kreuzung
der Zillertal-Straße ist jedoch nicht verkehrssicher ausgebaut.
Das Verkehrsaufkommen auf der Tiroler-Straße ist im Bereich
der beiden Kreuzungen, welche sehr nahe beisammen liegen, sehr
groß. Die derzeitige Situation ist unbefriedigend und ver-
ursacht zahlreiche Verkehrsunfälle.

Die Straße B 169 wird noch viele Jahre den von und in das
Zillertal führenden Verkehr aufnehmen müssen. Der Ausbau des
"Knoten Zillertal" ist somit von großer Dringlichkeit.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundes-
minister für Bauten und Technik folgende

A n f r a g e:

- 1.) Hat die Landesbaudirektion für Tirol dem Bundesministerium
für Bauten und Technik ein Detailprojekt für den Ausbau des
"Knoten Zillertal" vorgelegt?
- 2.) Wurde dieses Projekt vom BM für Bauten und Technik bereits
genehmigt?
- 3.) Wenn nein, warum nicht? Wann ist mit der Genehmigung zu
rechnen?
- 4.) Wann ist mit dem Baubeginn zu rechnen?